

LANDTAG
NORDRHEIN-WESTFALEN
17. WAHLPERIODE

**STELLUNGNAHME
17/318**

A06

region
aachen

Prof. Dr. Christiane Vaeßen
Geschäftsführung
Region Aachen – Zweckverband
Dennewartstraße 25-27
52068 Aachen

Telefon: 0241-963-1040
Fax: 0241-963-1948

Informationen zum Thema „Euregioprofil/ -schulen“

Das **Euregioprofil** ist eine Auszeichnung, die im Rahmen eines Bewerbungsverfahrens an Grundschulen und weiterführende Schulen aller fünf Partnerregionen der Euregio Maas-Rhein vergeben werden, die den euregionalen Gedanken in ihrem Schulprogramm verankern. Das Euregioprofil-Programm wurde in Zusammenarbeit mit der Bezirksregierung Köln im Rahmen des INTERREG IV Projektes „linguacluster“ entwickelt (Förderung der Mehrsprachigkeit und der interkulturellen Kompetenz).

Um sich zu bewerben müssen die Schulen folgende **Kriterien** erfüllen:

- Die Schulen ermöglichen den Schüler(-innen) das Erlernen der Nachbarsprachen (zu diesem Zweck wurde im Rahmen von linguacluster dreisprachiges Unterrichtsmaterial entwickelt).
- Die Schulen vermitteln ihren Schüler(-innen) landeskundliche Kenntnisse über die Grenzregion.
- (zu diesem Zweck wurde im Rahmen von linguacluster dreisprachiges Unterrichtsmaterial entwickelt)
- Die Schulen pflegen eine Partnerschaft mit einer Schule jenseits der Grenze (z.B. gemeinsame Aktionstage, Austauschmaßnahmen etc.)

Anzahl der bisher ernannten Euregioprofilschulen, Stand 2018:

- deutsche Grundschulen: 19
- deutsche weiterführende Schulen (Sek I): 15
- belgische Grundschulen: 5
- niederländische Grundschulen: 10

Derzeitige territoriale Verbreitung auf deutscher Seite:

Die Euregio Profilschulen sind in der EUREGIO Maas-Rhein (Region Aachen-weckverband, BZR Köln) eingerichtet.

Von Seiten des Region Aachen-Zweckverband wurden im Rahmen des Programmes **Kooperationen mit den folgenden Hochschulen** initiiert und eine Integration der im Rahmen des Projektes erstellten Unterrichtsmaterialien in die Grundschullehrerbildung als „bestes Praxis-Beispiel“ erreicht:

- Universität Luxemburg (Fakultät für Sprachwissenschaften und Literatur, Geisteswissenschaften, Kunst und Erziehungswissenschaften)
- Université de Picardie Jules Verne (Faculté des Lettres)
- PXL-Hogeschool, Hasselt, Belgien
- Fontys - NL, Sittard, Niederlande (Vermittlung von Praktikant/innen in die EP-Schulen)
- Zuyd Hogeschool, Heerlen, Niederlande (Vermittlung von Praktikant/innen in die EP-Schulen)

Personelle Ausgestaltung der Arbeit:

Derzeit wird durch Personalabordnung (Lehrkräfte aus berufsbildenden Schulen) ~1/2-Stelle über die Bezirksregierung Köln finanziert, um bei der Umsetzung des Projektes zu unterstützen. Die übrigen Personalkosten (1 Stelle) werden von der Region Aachen getragen.

Zur **regionalen Weiterentwicklung des Euregioprofils** sind folgende Maßnahmen geplant:

- Weiteres Akquirieren von belgischen und niederländischen Schulen, um Partnerschaften zu erweitern. Hierzu ist Man-Power und finanzielle Mittel notwendig, um die Schulen für Ihre Zusammenarbeit mit einer niederländischen und belgischen Partnerschule zu gewinnen.
- Ausdehnung des Programms in die EuRegio SaarLorLux (Grenzregion Deutschland, Frankreich, Luxemburg) zur Adaptierung des Euregioprofil-Programms (Anfrage von dort aus Januar 2018)

Zur **europäischen Weiterentwicklung des Euregioprofils** sind folgende Maßnahmen geplant:

- Exportieren des Euregioprofil-Programms in weitere europäischen Grenzregionen. Geplant sind Abstimmungen dazu mit anderen Verwaltungsstrukturen (Grenzregion Bozen als weitere Region).
- Entwicklung eines Handbuchs als Leitfaden zu Adaptierung des Euregioprofil-Programms in anderen europäischen Grenzregionen

Wünschenswert und wichtig:

- Eine personelle und finanzielle Verbesserung, pro Euregio, um entlang der Grenze ein ganzes Netz von Euregio-Profilschulen an allen Schulformen zu errichten.
- Hierzu gehört auch die Schaffung von geeignetem Unterrichtsmaterialien, was auch bezogen auf jede EUREGIO auf die lokalen Besonderheiten eingeht. Bisher gibt es das Buch „Vis-a-Vis“ für die Grundschulen (EUREGIO Maas-Rhein), jedoch fehlt für andere Schulformen und andere EUREGIOs entsprechendes Schulmaterial vollständig.
- Eine Berücksichtigung der Grenzsituation in den Institutionen der Lehrausbildung wäre wünschenswert, genauso wie ein Lehreraustausch in Projektwochen der jeweiligen Partnerschulen. Hier sind Fragen der Versicherungen etc. zu klären, auch wären solche Projektwochen eventuell über die Schulen hinweg zu organisieren und zu planen.
- Einrichtung eines trinationalen Lehramt-Studienganges mit den Fächern Niederländisch oder Französisch. Vergleichbare Studiengänge existieren bereits in der Grenzregion SaaLorLux

Aachen, im Februar 2018

Prof. Dr. Christiane Vaeßen

Geschäftsführerin